

# Verpflichtungserklärung zur Teilnahme an CSIO und internationalen Meisterschaften für Pony, Children, Junioren, Junge Reiter

Frau/Herr

Adresse

Geb.

## Grundsätze

Ich verpflichte mich:

- Im Bewusstsein der Vorbildfunktion, die sich aus internationalen Starts ergibt, mit besonderer Sorgfalt auf Turnieren und im Heimtraining das Ansehen des Pferdesports, sowie die Grundsätze des Tierschutzes und der Fairness zu wahren;
- Die Bestimmungen der Nationalen Anti-Doping Agency (NADA) einzuhalten;
- Das Alkohol-, Nikotin-, Sniff- und sonstige Drogenverbot beim Training, auf Kaderkursen, während der Turniere und bei öffentlichen Anlässen einzuhalten
- Die Bestimmungen der ÖTO, die anerkannten Ausbildungsgrundsätze sowie die Beschlüsse und Richtlinien des OEPS zu befolgen;
- Reiter sind sämtlichen Bestimmungen der FEI einschließlich der General Regulations sowie sämtlichen Bestimmungen des OEPS einschließlich der ÖTO samt Rechtsordnung in den jeweils gültigen Fassungen unterworfen;
- Den Beauftragten der NADA oder Team-Vet jederzeit Zugang zum Pferd zur Kontrolle zu gestatten;
- Zur Teilnahme an Lehrgängen und Sichtungsturnieren, die vom Referat angesetzt werden;
- Zu Lehrgängen die besten Pferde mitzubringen, wobei Ausnahmen hiervon mit dem Lehrgangsleiter/Referat vorher abzustimmen sind;
- Sämtliche Anweisungen des Referates jedweder Art im Rahmen der Lehrgänge und der vom Referat betreuten Turniere zu befolgen und die Mannschaftsaufstellungen sowie den Einsatz bei Turnieren im Ausland zu akzeptieren;
- Eine evtl. gesponserte Kleidung/Ausrüstung bei Anlässen zu tragen bzw. zu benützen, bei denen dies vorgeschrieben ist oder der Sponsor dies erwarten kann;
- Für Entsendungen zu internationalen Meisterschaften oder CSIO mit dem vom Referat bestimmten Pferd zur Verfügung zu stehen;

- Die Entscheidungen des Referates bei Entsendungen zu CSIO, CSI-W oder internationalen Meisterschaften anzuerkennen;
- Bei einem CSIO und/oder Nationenpreis/Teambewerb ein rotes Sakko zu tragen; dieses Sakko ist selbst zu besorgen;
- Nennungen für internationale Turniere im In- und Ausland müssen ausnahmslos und zeitgerecht (4 Wochen vor Turnierbeginn) über den OEPS gemacht werden! Bei verspäteter oder fehlender Nennung über den OEPS kann die Startgenehmigung zurückgezogen werden;
- Startgenehmigungen für CSIO im In- oder Ausland und für internationale Meisterschaften sind nur mit einer bestätigten Verpflichtungserklärung möglich;
- Bei CSIO und internationalen Meisterschaften gelten die allgemein gültigen Umgangsformen auch für akkreditierte Begleitpersonen (z. B. Trainer, Eltern); bei Verstoß ist der Chef d'Equipe berechtigt, die Akkreditierung abzuerkennen.

Reiter erkennen mit ihrer Nennung zu einem internationalen Turnier an, dass sie als Repräsentanten des österreichischen Springsports erhöhten Anforderungen an Sportlichkeit und Auftreten unterliegen.

Das Referat behält sich vor, Reiter in begründeten Fällen, wie unsportlichem Verhalten oder unehrenhaftem Benehmen, bei nationalen oder internationalen Turnieren von der Startgenehmigung auszuschließen bzw. nicht zu internationalen Turnieren im In- oder Ausland zu nennen.

Als begründete Fälle für den Ausschluss kommen insbesondere eine nach FEI-Reglement, ÖTO oder NADA ausgesprochene Ordnungsmaßnahme, ein Verstoß gegen die Grundsätze des Tierschutzes oder das Ansehen des Pferdesports und ein Verstoß gegen allgemeine Verhaltensregeln in Betracht (z. B. unreiterliches Benehmen).

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Reiter

\_\_\_\_\_  
bei Jugendlichen unter 18 Jahren zusätzlich  
Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Mit Unterschrift verpflichte ich mich, obig angeführte Grundsätze einzuhalten.